

13. Januar 2026 | 09:30 – 16:30 Uhr

RAMEN — Die neue BNetzA-Anreizregulierung

Mit RAMEN vollzieht die BNetzA einen Paradigmenwechsel für die Anreizregulierung mit weitreichenden Folgen für Netzbetreiber und insbesondere für das vereinfachte Verfahren. Erfahren Sie, was die Änderungen für Ihr Unternehmen bedeuten. Welche Spielräume bestehen – und wo drohen Risiken?

Ihr Nutzen

Das Webinar vermittelt fundiertes Wissen zur neuen RAMEN-Festlegung der Bundesnetzagentur.

Es zeigt praxisgerecht auf, wie sich die Anreizregulierung strukturell verändert, welche neuen Instrumente eingeführt werden und welche Auswirkungen dies auf Erlösobergrenzen, Effizienzvorgaben und Investitionsbedingungen hat.

Netzbetreiber für Strom und Gas erhalten konkrete Hinweise zur Konsultation und zur strategischen Positionierung im neuen Regulierungsrahmen.

Inhalt

Einführung und Grundlagen der Regulierung im Energiesektor

- Entflechtung: Gründe und Ausprägungen
- Regulierung als Preismechanismus im Monopol
- Spagat zwischen Kostensenkung und Investitionsanreizen
- Betroffene Marktrollen

Grundlagen und Überblick zu RAMEN

- Einordnung, Zielsetzung, Zeitplan, Konsultationsprozess
- Unterschiede zur bisherigen ARegV
- Separate Vorgaben für Strom und Erdgas

Verkürzung der Regulierungsperiode

- Umstellung auf 3-jährige Regulierungsperioden
- Sonderregelung für die 5. Regulierungsperiode
- Auswirkungen auf Effizienzanreize und Planungssicherheit

Umfassende Änderung der Regulierungsformel

- Struktur mathematischer Aufbau, Komponenten, Bedeutung
- Auswirkungen auf den Erlöspfad

Kostenbasis

- Neue Regelungen durch StromNEF und GasNEF
- WACC statt Realkapitalerhaltung und Nettosubstanzerhaltung

OPEX-Anpassungsmechanismus: BASE-Modell und Alternativen

- BASE-Modell: Struktur, Wirkung, Kritik,
- Vergleich mit europäischer Praxis
- Ausschluss kleiner Netzbetreiber

Effizienzvergleich

- DEA, SFA und standardisierte TOTEX
- Geplante Umstellung auf „Best-of-Two“

Fortsetzung auf Seite 2

Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Preise und Anmeldung

390,-- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
540,-- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 06.01.2026.
Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung.

Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe/Voraussetzungen

Die Veranstaltung richtet sich an Geschäftsführungen und Regulierungsverantwortliche von Strom- und Gasnetzbetreibern sowie die Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Regulierung, Controlling, Netzwirtschaft und Recht.

Teilnehmende sollten mit den Grundzügen der Anreizregulierung und der Netzentgeltbildung vertraut sein.

Kontakt

Kathrin Knogler
Seminar- und Veranstaltungsmanagement

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

- SFA-Skalierung und BGH-Rechtsprechung
- Effizienzvorgaben: Erreichbarkeit, Übertreffbarkeit,
- Auswirkungen: Durchschnittseffizienz, vereinfachtes Verfahren
- Mindesteffizienz, Abbaupfad, methodische Robustheit

Vereinfachtes Verfahren und Kleinstnetzbetreiber

- Neue Schwellenwerte: Kunden vs. wirtschaftliche Kriterien, Auswirkungen: kleine Netzbetreiber, Effizienzvergleich
- Durchschnittseffizienz und geplante Neugewichtung
- Ausschluss vom OPEX-Zuschlag und F&E-Kosten
- Wahlrecht und strukturelle Vergleichbarkeit
- Neu: Qualitätsregulierung/ Energiewendekompetenz
- Neue Kategorie der „Kleinstnetzbetreiber“

Volatile Kosten und Redispatch

- Verlustenergie: Preis- und Mengenkomponente
- Redispatch-Kosten im Effizienzvergleich,
- Grünstrombeschaffung und regulatorische Anerkennung

Last but not least

- Qualitätsregulierung und Energiewendekompetenz
- Steuerliche Aspekte und Gewerbesteuer

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Dozent

Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing. Alexander Klügl, Netznutzungsmanager
Rheinische Netzgesellschaft, Köln

Der Dozent ist für die Ermittlung der vermiedenen Netzentgelte bei einem der größten deutschen Verteilnetzbetreiber verantwortlich und ist anerkannter Entgelt-Experte bei Netzbetreibern, Verbänden und Regulierungsbehörden. Er ist langjähriger Referent beim zertifizierten Lehrgang zum Regulierungsmanager des BDEW und Autor der Fachbücher „Netzentgelte Strom einfach kalkuliert“ sowie „Netzzugang Strom – einfach erklärt“.

Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	11:00 - 11:15 Uhr
Mittagspause	12:30 - 13:30 Uhr
Pause	14:45 - 15:00 Uhr
Ende	gegen 16:30 Uhr